



„Jekuf, worum kummst nit runner zum Esse un vertiefft dich in das Studium von der Filosoffie,
daß de vergift driver de Stockfisch mit Erbse un Knobelich?“

— As ich hab liege vor mir e Vorträü vom e deutsche Germanjer; er geiht barfuß und um de Leib
hat er an Pelz. Kann ich nit druskomme, was es iß gewese for e Jahrszeit. As es iß gewese kalt,
hat er gefrore an de Füß, und as es iß gewese nit kalt, worum hot er de Pelz?



„Er weiß warum Er hier ist?“

— Ja, Herr Assessor, wege der große Hitz. —

„Wegen der großen Hitz! Nein, weil Er sich drüben im goldenen Faß wieder besoffen hat.“

— Mo ja, do war jo nix dran schuld als die groß Hitz. —

„So, und daß Er zuletzt kein Geld hatte, um die Zeche zu bezahlen, war daran auch die große Hitz schuld?“

— Freilich, erst recht, die hot mer noch und noch 's Geld im Sack g'schmolze. —